

Monday, June 25, 2007

## **Backups und die Bundeswehr**

Weder der eine Gedanke noch der andere ist wirklich gut. Bei unseren bewaffneten Sportlern sind massiv Daten verloren gegangen: Bundeswehr vernichtete Geheimberichte über Auslandseinsätze. Zwei Szenarien sind denkbar: Hier wurden massiv Daten gelöscht, was jetzt durch die älteste Ausrede der Welt "Backups waren nicht lesbar" kaschiert werden sollte (So nach der Art "Unser Hund hat meine Hausaufgaben gefressen") Oder die IT ist in diesem Fall hochgradig inkompetent. Denn erstens löscht man niemals aufbewahrungspflichtige Daten, bevor sichergestellt ist, dass die Daten auch von den Bändern zu lesen sind und zweitens verwendet man in solchen Anwendungen niemals nur einen Bandroboter (was passiert beispielsweise bei einem defekten Laufwerk, das jedes Band shreddert, das man einlegt). Wie gesagt, keines der Szenarien wirft ein positives Licht. Man mag gar nicht ausdenken, was noch an Daten so bei der Bundeswehr verloren gehen. Hoffentlich haben die noch Kopien von den Bändern, die beinhalten, das ich meinen Wehrdienst schon abgeleistet habe

Posted by Joerg Moellenkamp in German at 16:23

wenn sie wirklich inkompetent waren/sind, haben sie jetzt riesigen Consulting-Bedarf  
Anonymous on Jun 25 2007, 22:52

Naja wenn das nicht mal ein geplanter Datenverlust war....

Schon komisch was da zufällig für Daten gelöscht wurden...  
Anonymous on Jun 26 2007, 10:37